

## AUF EIN WORT HERZLICH WILLKOMMEN



Dipl.-Ing. Horst Schneider

Prof. Dr. Christian Maercker

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mobilität – Eines der wichtigsten und präsentesten Themen unserer Zeit. Von selbstfahrenden Autos bis zur Umgestaltung ganzer Städte. Die Veränderungen haben Auswirkungen auf unser Leben, es betrifft jeden. Die Veranstaltungsreihe »Gesellschaft im Wandel – AUF DIE PLÄTZE – FERTIG – MOBIL?!« nähert sich aus verschiedenen Perspektiven diesem aktuellen Thema:

Wie sehen die Antriebssysteme der Zukunft aus? Welche Regeln müssen für autonomes Fahren neu geschaffen werden, damit wir einem Rechner die Entscheidung über Leben und Tod anvertrauen? Können wir uns nur noch digital durch den Verkehr bewegen? Und bringt ein Mobilitätswandel auch eine bessere Lebensqualität? Was tut unsere Regierung, damit der Verkehr nachhaltig wird? Diskutieren Sie mit renommierten Referenten aus Wissenschaft und Politik über Vor- und Nachteile, Chancen und Risiken des Mobilitätswandels. Wir freuen uns auf spannende Vorträge mitten in der Stadt Esslingen und auf anregende Gespräche mit Ihnen.

Horst Schneider  
Vorsitzender TÜV SÜD Stiftung

Christian Maercker  
Rektor Hochschule Esslingen

Design: [www.weisberdesign.de](http://www.weisberdesign.de)

## STUDIUM GENERALE HORIZONT ERWEITERN

Die Veranstaltungsreihe »AUF DIE PLÄTZE – FERTIG – MOBIL?!« ist Teil des »Studium Generale« der Hochschule Esslingen. Das »Studium Generale« ist ein allgemeinbildendes Angebot für Studierende und interessierte Bürgerinnen und Bürger der Region, für Wissenshungrige und Querdenker. Ausgewiesene Fachleute aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik sowie Professorinnen und Professoren der Hochschule Esslingen sprechen über aktuelle Fragen der Gegenwart und bieten das Gespräch über die Grenzen der Einzeldisziplinen hinaus.

Das gesamte **Studium-Generale-Programm** mit öffentlichen Veranstaltungsreihen, Vorlesungen, Kolloquien und Seminaren finden Sie online unter:

[WWW.HS-ESSLINGEN.DE/STUDIUM-GENERALE](http://WWW.HS-ESSLINGEN.DE/STUDIUM-GENERALE)

Für den Besuch der Vorträge der Veranstaltungsreihe »AUF DIE PLÄTZE – FERTIG – MOBIL?!« ist **keine Anmeldung** erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Bei Fragen zur Barrierefreiheit der Veranstaltungsorte bitten wir um Ihren Anruf unter Tel 0711 397-3645.

In Kooperation mit:



STADT ESSLINGEN AM NECKAR



Neckarstr. 9  
T: 07142502-2337  
Stadt Esslingen am Neckar

Hochschule Esslingen  
Kanalstraße 33  
73728 Esslingen  
Tel 0711 397-3645

gefördert durch:



STUDIUM  
GENERALE  
HORIZONT ERWEITERN

Hochschule Esslingen  
University of Applied Sciences

ÖFFENTLICHE  
VERANSTALTUNGSREIHE  
23.03.17-  
18.05.17

GESELLSCHAFT IM WANDEL  
**AUF DIE PLÄTZE –  
FERTIG – MOBIL!?**

## ANTRIEBE DER ZUKUNFT KRAFTSTOFFE UND TECHNOLOGIEN FÜR EINE NACHHALTIGE MOBILITÄT

**23.03.17** 18:00 UHR  
STADTBÜCHEREI ESSLINGEN,  
KUTSCHERSAAL, WEBERGASSE 4-6

Der Technologiewandel in der Automobiltechnologie gewinnt zunehmend an Struktur. Sind die alternativen Antriebstechniken tatsächlich die ökonomisch und ökologisch bessere Option im Vergleich zum heutigen Verbrennungsmotor? Welche Potentiale und Perspektiven ergeben sich aus den neuen Antriebskonzepten? Wie begegnet die Automobilbranche auf die Herausforderungen, damit Risiken minimiert und Chancen für Innovationen nicht verpasst werden?

Der Referent beschreibt die Schlüsseltechnologien des Wandels: Batterien, Brennstoffzellen, alternative Kraftstoffe und stellt die unterschiedlichen Wege einzelner Automobilfirmen zur Gestaltung des Technologiewandels vor.

REFERENT: **PROF. DR. FERDINAND PANIK**, PROFESSOR FÜR FAHRZEUGTECHNIK UND EHEMALIGER LEITER DES INSTITUTS FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UND MOBILITÄT (INEM) DER HOCHSCHULE ESSLINGEN

## EHTIK DES AUTONOMEN FAHRENS WAS DARF EIN SELBST FAHRENDES AUTO UND WAS NICHT?

**11.04.17** 18:00 UHR  
STADTBÜCHEREI ESSLINGEN,  
KUTSCHERSAAL, WEBERGASSE 4-6

Autonomes Autofahren ist in der Diskussion. Was bedeutet es rechtlich und ethisch, wenn nicht mehr der Mensch, sondern die Software entscheidet – im Extremfall auch über Leben und Tod?

Kann man einem selbstfahrenden Auto eine »optimale« Ethik beibringen? Und wie müsste sie aussehen? Wenn aber der Bordcomputer entscheidet: wer wäre dann verantwortlich für Tod, Gesundheits- oder Sachschaden – die Programmierer, deren Ethik-Berater, der Hersteller, der Betreiber des autonomen Autos?

Viele Fragen, noch wenige Antworten. Entscheidend ist offensichtlich die Programmierung des Bordcomputers. Die Prinzipien, nach denen dies geschieht, müssen transparent sein. Sie müssen in der Ethik reflektiert und auch öffentlich diskutiert werden. Aber auch dann werden wir ethische Dilemma-Situationen nicht komplett beseitigen können. Das Tragische lässt sich technisch nicht komplett eliminieren.

REFERENT: **PROF. DR. RER. NAT. ARMIN GRUNWALD**, PROFESSOR FÜR TECHNIKETHIK UND TECHNIKPHILOSOPHIE AM KARLSRUHER INSTITUT FÜR TECHNOLOGIE (KIT), LEITER DES INSTITUTS FÜR TECHNIKFOLGENABSCHÄTZUNG UND SYSTEMANALYSE (ITAS) AM KIT SOWIE LEITER DES BÜROS FÜR TECHNIKFOLGEN-ABSCHÄTZUNG BEIM DEUTSCHEN BUNDESTAG (TAB), BERLIN

## SMART MOBILITY DER VERKEHR WIRD VERNETZT!?

**25.04.17** 18:00 UHR  
STADTBÜCHEREI ESSLINGEN,  
KUTSCHERSAAL, WEBERGASSE 4-6

Autos, wie wir sie bislang kannten, sind hochgradig ineffizient. 1,2 Milliarden Autos bevölkern unsere Straßen, 95 Prozent der Zeit werden sie nicht benutzt oder stehen im Stau. Eine bessere Verwendung und Vernetzung der Mobilitätsangebote ist nötig. Was wir brauchen, ist ein »Internet der Mobilität«.

Und das wird in den kommenden Jahren vor allem bestehen aus e-Automobilen, selbstfahrenden Autos, der digitalen Vernetzung unserer Verkehrsinfrastrukturen und einem weiteren Ausbau von Carsharing und (digitalen) Mitfahrgelegenheiten. Der Vortrag erläutert die entscheidenden Szenarien, die uns in den nächsten Jahren auf den Zukunftspfad des »Internets der Mobilität« führen.

REFERENT: **DR. EIKE WENZEL**, GRÜNDER UND LEITER DES INSTITUTS FÜR TREND- UND ZUKUNFTSFORSCHUNG (ITZ), HEIDELBERG, LEITER DES MASTER-STUDIENGANGS »TREND- UND NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT« AN DER HOCHSCHULE FÜR WIRTSCHAFT UND UMWELT IN NÜRTINGEN-GEISLINGEN

## MOBILITÄT IM WANDEL CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN DER VERKEHRSWENDE

**09.05.17** 18:00 UHR  
STADTBÜCHEREI ESSLINGEN,  
KUTSCHERSAAL, WEBERGASSE 4-6

Globale Megatrends wie der Klimawandel und die Digitalisierung stellen unsere Mobilität vor große Herausforderungen, sie bieten aber zugleich auch Chancen – für die Umwelt, für den Wirtschaftsstandort und für die Lebensqualität der Menschen. Wo stehen wir? Welche Trends und Entwicklungen gibt es im Verkehrsbereich? Wie sieht die Mobilität von morgen aus und was tut die Landesregierung, um sie zu gestalten? Diesen und natürlich Ihren Fragen wird sich Landesverkehrsminister Winfried Hermann im Rahmen seines Vortrages mit anschließender Diskussion stellen.

REFERENT: **WINFRIED HERMANN MDL**, MINISTER FÜR VERKEHR BADEN-WÜRTTEMBERG

## UPDATE FÜR DIE STADT DER ZUKUNFT WIE SEHEN UNSERE STÄDTE IN 10-15 JAHREN AUS?

**18.05.17** 18:00 UHR  
HOCHSCHULE ESSLINGEN, CAMPUS STADTMITTE  
GEBÄUDE 1, SENATSSAAL, RAUM S 01.021, KANALSTRASSE 33

Mobilität und Verkehr sind elementare Bestandteile unseres Lebens – wir sind unterwegs, um zu arbeiten, zu lernen, uns zu erholen und versorgen zu können. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich unsere Arbeitswelt jedoch stark gewandelt. Welche Wirkung hat dies auf unsere Mobilitätsbedürfnisse? Der Mobilitätssektor erfährt zurzeit einen Technologieschub durch Digitalisierung und Automatisierung. Welche Auswirkungen hat dies auf unser Verkehrssystem und die Nutzungen in der Stadt? Wie verändert sich die gebaute Umwelt, wenn sich die Mobilität so stark wandelt?

REFERENT: **MARTIN RANDELHOFF**, JAHRGANG 1988, STUDIERT RAUMPLANUNG AN DER TU DORTMUND SOWIE VERKEHRSWIRTSCHAFT AN DER TU DRESDEN. BETREIBER DES BLOG »ZUKUNFT MOBILITÄT«